

Augenoptik/Optometrie

Hochschule Aalen
Bachelor of Science



Kurzprofil

Optik, Technik, BWL - praxisnah!

Das Studium vermittelt Ihnen Kompetenzen in den Bereichen Augenoptik, Optometrie, Technik sowie im betriebswirtschaftlichen Bereich. Sie lernen die naturwissenschaftlichen und technischen Grundlagen, die Optik und Physiologie des Sehens und die Verfahren zur Bestimmung optimaler Sehhilfen kennen und anwenden. Auch die technischen Grundlagen der Brillenfertigung werden vermittelt und in unserer Ausbildungswerkstatt trainiert. Durch einen hohen Anteil praktischer Tätigkeiten gewinnen Sie Sicherheit im Umgang mit Kund:innen und Patient:innen. Dabei lernen Sie neben der Brillen- und Kontaktlinsenanpassung auch die berufspädagogischen Grundfertigkeiten für ihre zukünftige berufliche Tätigkeit. Die branchenspezifischen Grundlagen der BWL, angefangen vom Businessplan zur Existenzgründung über Kalkulation und Organisation bis hin zum Beraten und Verkaufen von Brillen und Kontaktlinsen, bereiten Sie optimal auf eine verantwortliche Position in Gesundheitsdienstleistung und Industrie (z.B. Produktmanagement) vor. Für dieses Studienangebot wurden die klassischen Studieninhalte der Augenoptik erweitert, um moderne Gebiete wie z.B. visuelle Ergonomie, biomedizinische Fächer, Biostatistik, Wahrnehmungspsychologie, okuläre Pharmakologie, medizinische Optik und spezielle Methoden der Optometrie.

Daten zum Studiengang

- **Abschluss:** Bachelor of Science (B. Sc.)
- **Regelstudienzeit:** 7 Semester
- **Studienbeginn:** Wintersemester
- **Unterrichtssprache:** Deutsch
- **Studienort:** Aalen
- **Zulassungsfrei:** ja

Studieninhalte

Studieninhalte

Grundlagen: in Naturwissenschaften, Augenoptik, Informatik, Optik, Biostatistik, Wahrnehmungspsychologie sowie physiologische und chemische Grundlagen

Kontaktlinse: In Laufe des Studiums wird das Wissen zum Anpassen von weichen und harten sowie später für speziellen Kontaktlinsen vermittelt und praktisch angewandt.

Refraktion: Am Anfang des Studiums werden die Kenntnisse der objektiven Refraktion gelehrt und praktisch angewandt. Im Laufe des Studiums wird dann die subjektive Refraktion gelehrt.

Optometrie: Die Optometrie ist die Lehre der Messungen und Bewertungen von Sehfunktionen. Die Optometrie stellt dabei eine Ergänzung zur „monokularen“ Augenoptik dar, da sie sich mit „binokularen“ Störungen auseinandersetzt.

Low Vision: Die Low Vision beschäftigt sich mit der Hilfe von Menschen welche starke Einschränkung der visuellen Wahrnehmungsfähigkeit vorweisen. Dabei werden die Ursachen dieser Einschränkung gelehrt sowie die Bestimmung der Hilfsmittel.



Kontakt

Hochschule Aalen
Beethovenstraße 1
73430 Aalen

**Studiengang Augenoptik /
Optometrie**

Studienberatung

Nina Schaible
nina.schaible@hs-aalen.de
Tel.: +49 (0)7361 576-4710

[Flyer Augenoptik / Optometrie](#)

Betriebswirtschaft: Dabei werden die branchenspezifischen Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, angefangen vom Businessplan zur Existenzgründung über Kalkulation und Organisation bis hin zum Beraten und Verkaufen von Brillen und Kontaktlinsen gelehrt aber auch Themen wie Produktmanagement und Marketing werden in diesem Modul behandelt.

Optik und Technik der Brille: Dieses Modul beschäftigt sich mit der Berechnung und Herstellung von Brillengläsern und Fassungen.

Berufs- und Arbeitspädagogik sowie Sicherheitstechnik: Dieses Modul beschäftigt sich mit den Voraussetzungen die eine optimale Berufsausbildung in der Augenoptik gewähren um später Gesellen/innen der Augenoptik ausbilden zu können. Es umfasst den Teil 3 und 4 der Meisterprüfung.

Augenkrankheiten: Dieses Modul vermittelt das Wissen um Augenerkrankungen erkennen zu können.

Werkstatt: In unserer augenoptischen Werkstatt wird das Einschleifen von Brillengläsern und das Anpassen von Fassungen gelehrt, um dem Kunden die bestmögliche individuelle Versorgung seiner Fehlsichtigkeiten zu gewährleisten.

Im 6. Semester können zu dem **Wahlfächer** gewählt werden um bestimmte augenoptische Fachgebiete zu intensivieren oder das eigene Wissen in neuen Gebieten zu erweitern.

Kommunikationstraining sowie Beraten und Verkaufen: Diese Module vermitteln aktuelle Kommunikationsmethoden und fördern die Kommunikationsskills um den optimalen Umgang mit Kunden oder Patienten zu gewähren.

Berufsperspektiven

Nach dem Studium stehen Ihnen interessante Tätigkeitsfelder in Gesundheitsdienstleistung und Industrie offen.

Klinischer Bereich

Augenarzt-/(Kinderarzt-)Praxen, Augenkliniken, Sehschulen, Sinnesphysiologische Funktionstestung, Screening-Einrichtungen, Sehbehinderten-Beratung und -Betreuung usw.

Forschung und Entwicklung

Produktmanagement in der (optischen), augenoptischen und medizintechnischen Industrie, Beratung in Bezug auf Mess-, Steuer-, Fahr-Überwachungstätigkeiten,

Optische Qualitätskontrolle, Lichtmesstechnik (Automobilindustrie, Lampenhersteller...), Brillenglasdesign, Materialprüfung usw.

Augenoptische Fachgeschäfte

Selbständig oder als Führungspositionen: Filial- oder Betriebsleitung

Schulen/Ausbildungsstätten

Berufsschulen (nach anschließendem Master-Studium), Hochschul-Lehre (nach anschließender Promotion)

Sonstiges

Arbeitsmedizinische Praxen und Einrichtungen, Blinden- und Sehbehinderten-Organisationen, Gutachtenwesen, Ergonomie

Quelle: Hochschule Aalen

Voraussetzungen

- Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abitur)
- Interesse an Gesundheit/Medizin, Naturwissenschaften, Menschen und unserem wichtigen Sehorgan

Darum wir!

- Erster Augenoptik-Studiengang Deutschlands

Aktuelle Themen, Entwicklungen

- Hervorragende Unternehmenskontakte
- Standortnähe zu optischem Weltmarktführer
- Exzellent ausgestattete Lernräume und Labore
- Forschungsprojekte mit Studierenden-Beteiligung (z.B. Fahrsimulator)
- Familiäre Atmosphäre mit kleinen Gruppengrößen
- Möglichkeit, das 6. Semester und auch das Praxissemester an einer unserer Partnerhochschule im Ausland zu studieren und dort Ihre Abschlussarbeit zu schreiben. Organisatorische Unterstützung bekommen Sie hierbei von unserem Akademischen Auslandsamt sowie inhaltliche Unterstützung von uns.
- Möglichkeit auf Masterstudiengänge und Promotion

der Branche und persönliche Einblicke aus der Praxis gibt's in unserem Podcast.

Selbständigkeit und Betriebsgründung

Der Abschluss des Augenoptik-/Optometrie-Studiums beinhaltet auch die Teile 3 und 4 der Meisterprüfung, also der betriebswirtschaftliche Teil und die Ausbildereignung, die von allen Handwerkskammern deutschlandweit ohne weitere Kosten auch für Studierende ohne vorherige Ausbildung als gleichwertig anerkannt werden.

Neben Pflicht- und Wahlmodulen gibt es noch viel mehr bei uns:

Neben Exkursionen und Tagungen besteht vor allem in höheren Semestern die Möglichkeit, an Forschungsprojekten mitzuwirken, z. B. an unserem Virtual Reality Lab mit Nachtfahrsimulator. Der Studiengang verfügt über einen mit einem vollständigen Fahrzeug ausgestatteten, CE-zertifizierten Nachtfahrsimulator mit integriertem, berührungslosem Head- & Eye Tracking, einer interaktiven Darstellung von (Nacht-)Fahrtszenarien mittels ZEISS VELVET-Planetariums-Beamern sowie statischen und dynamischen Blendungs-Szenarien. Unsere Studierenden sind über diesen hoch-immersiven, realitätsnahen Aufbau begeistert und aktiv in Design, Durchführung, Auswertung und Publikation unserer Simulatorstudien eingebunden.

Feinwerktechnik